

- **Produkt:** QAD Enterprise Applications<sup>®</sup>
- **Modul:** Finanzbuchhaltung
- **Lösung:** Bereitstellung von GDPdU – konformen Daten für die IDEA Prüfsoftware

## Kurzbeschreibung

Für die Verwendung der Buchprüfungs-Software "IDEA" und "TaxAudit" werden aus QAD<sup>®</sup> Daten entsprechend den GDPdU-Konventionen bereitgestellt.

Diese Dateien mit steuerlich relevanten Daten aus QAD<sup>®</sup> und eine begleitende - nach den Richtlinien des Herstellers erstellte Strukturbeschreibung - werden zur Weiterbearbeitung in IDEA eingelesen und können dort entsprechend ausgewertet werden.

## 1. Datenexport aus QAD

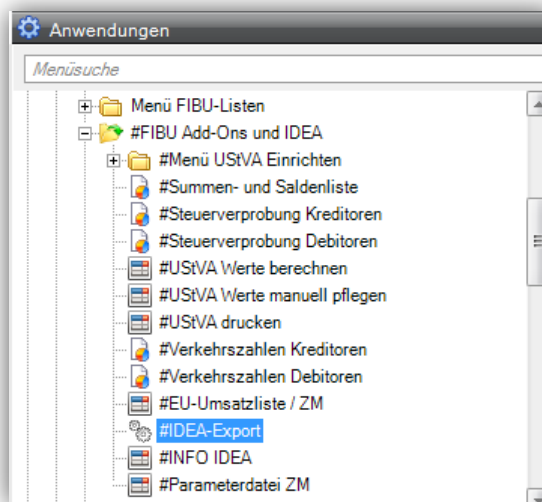
### Voraussetzungen in QAD:

Es wird ein Verzeichnis benötigt, in welchem die entstehenden csv-Dateien angelegt werden sollen. Im Verlauf des Exports entsteht weiterhin eine Datei index.xml, die vom IDEA Importprozess benötigt wird, um die bereitgestellten Daten und ihre Zusammenhänge zu erkennen.

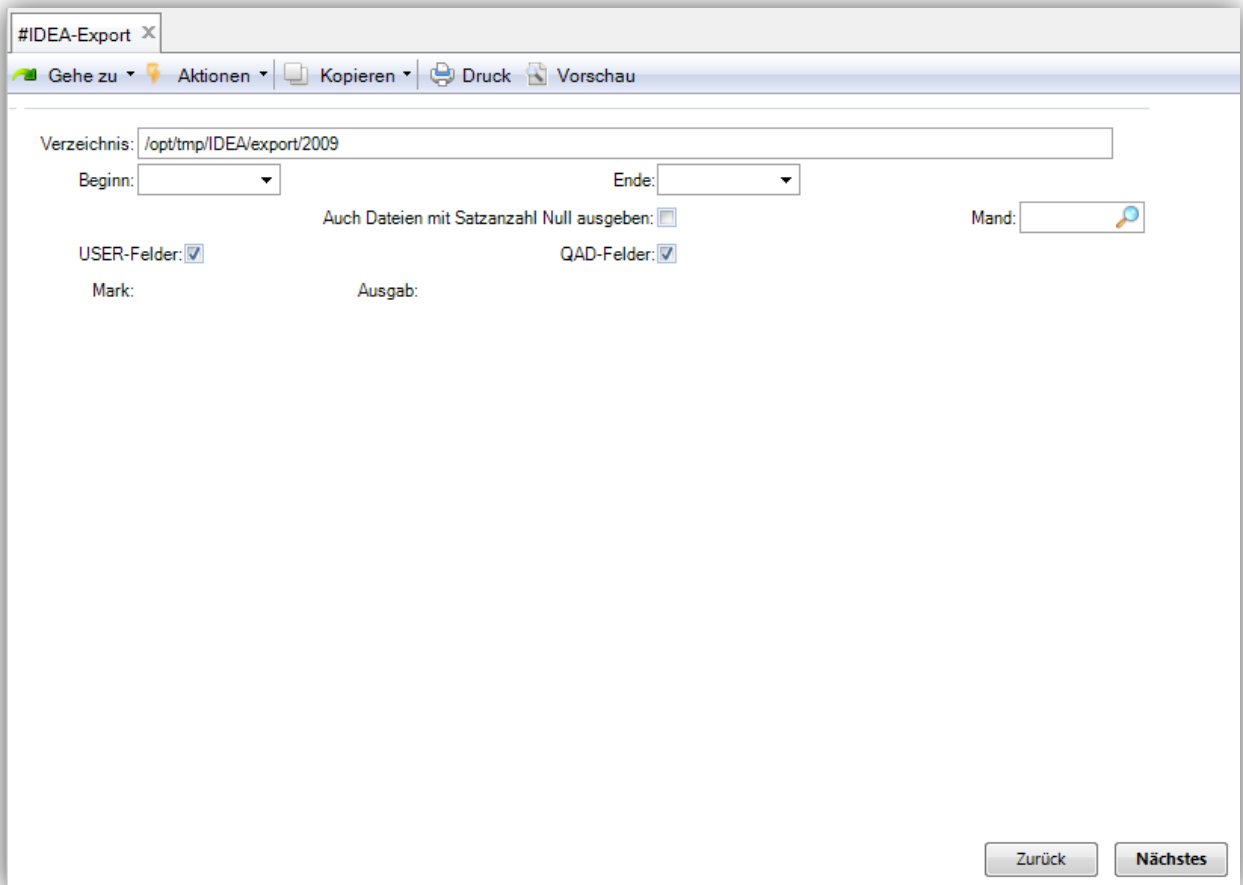
Sinnvollerweise sollte die Datei gdpdu-01-09-2004.dtd in dieses Verzeichnis kopiert werden. Diese Datei wird für den Export nicht benötigt, aber später beim Import in IDEA.

### Startprogramm: i-idea.p

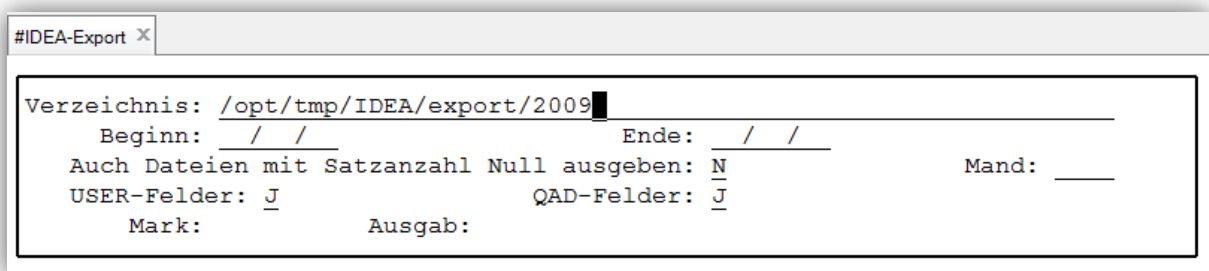
Für das Startprogramm sollte in QAD ein Menüpunkt eingerichtet werden. Dieser Menüpunkt sollte mit Benutzerberechtigungen versehen werden:



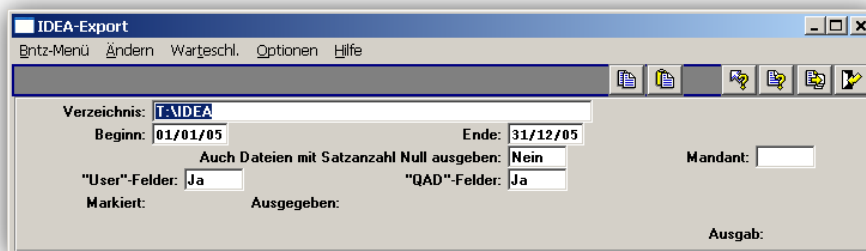
Nach Aufruf des Programms **i-idea.p** erscheint folgender Bildschirm:



*Darstellung in der .NET - Variante*



*Darstellung in der Terminal - Variante*



*Darstellung in der GUI - Variante*

## Bedeutung der Eingabewerte

<i>Verz:</i>	Es ist das Verzeichnis anzugeben, in welchem die entstehenden csv-Dateien und die Datei index.xml angelegt werden sollen.
<i>Beginn:</i>	Datum, ab welchem die Daten ausgegeben werden sollen (Beginn des Prüfungszeitraums)
<i>Ende</i>	Datum, bis wann Daten ausgegeben werden sollen (Ende des Prüfungszeitraums)
<i>„Auch Dateien mit Satzanzahl Null ausgeben“</i>	
"Nein"	Falls Tabellen im Auswertezeitraum gar keine Datensätze enthalten, so werden diese übersprungen (empfohlen)
"Ja"	Für Tabellen, die im Auswertezeitraum keine Datensätze beinhalten, wird dennoch eine leere Ausgabedatei erzeugt. Dies kann zu Nachweiszwecken nützlich sein.
<i>Mandant:</i>	Mandant, dessen Daten exportiert werden sollen. Wenn kein Mandant angegeben wird, werden die Daten aller Mandanten exportiert.
<i>„User“-Felder:</i>	
"Nein"	Die Ausgabe der user-Felder wird unterdrückt.
"Ja"	Die user-Felder werden mit ausgegeben.
<i>„QAD“-Felder:</i>	
"Nein"	Die Ausgabe der QAD-Felder wird unterdrückt.
"Ja"	Die QAD-Felder werden mit ausgegeben.

Nachfolgend können in einer Blätterliste diejenigen Datentabellen ausgewählt werden, die für den Export bestimmt sind. Es werden ca. 300 Tabellen zum Export bereitgehalten. Diese Anzahl variiert je nach Version des analysierten Datenbankschemas. Es stehen folgende Funktionen zur Verfügung:

<i>ENTER:</i>	Wechselt die Markierung der aktivierten Browserzeile zwischen „Y“ und „N“
<i>TABULATOR</i>	Wechselt zwischen den Spalten „Date“ und „Exp“, wobei die Spalten automatisch neu sortiert werden. Dies erleichtert die Kontrolle der vorgenommenen Auswahl.
<i>F3:</i>	Wechselt die Markierung ALLER Zeilen im Browser zwischen „Y“ und „N“.
<i>F7:</i>	Schaltet zur Auswahl der Tabellen nach Kategorien.
<i>&lt;Zeichenfolge&gt;</i>	Blättert im Browser zur ersten Tabelle, deren Name mit <i>&lt;Zeichenfolge&gt;</i> beginnt. Für eine erneute Suche muss mit Cursor links wieder bis an den Feldanfang gegangen werden.

```
#IDEA-Export X
Verzeichnis: /opt/tmp/IDEA/export/2009
  Beginn: 01/01/09           Ende: 12/31/09
  Auch Dateien mit Satzanzahl Null ausgeben: N           Mand: SBM
  USER-Felder: J           QAD-Felder: J
  Mark: 347           Ausgab:
```

Datei	Exp	Bezeichnung
a01_susa	Y	Account Balances
a01_vkap	Y	AP Balance Figures
a01_vkar	Y	AR Balance Figures
abd_det	Y	Asset Book Detail
absc_det	Y	Shipment Carrier Detail
absr_det	Y	Shipment Requirement Detail
abs_mstr	Y	ASN/BOL/Shipper Master
accd_det	Y	Asset Cost Change Detail
acd_det	Y	Account Total Detail
ac_mstr	Y	Account Master

```
Enter-Mark/DeMark  F3-AllDemark  F7-Kategorien Tab-Pivot
```

Darstellung in der Terminal-Variante

Über die Funktionstaste **F7** kann zur Auswahl nach Kategorien umgeschaltet werden. Damit können die benötigten Tabellen für den Export leichter identifiziert werden. Die gewünschte Kategorie wird mit <ENTER> markiert oder demarkiert. Mit **F2** werden die gewählten Gruppen ausgewertet und die zugehörigen Tabellen markiert.

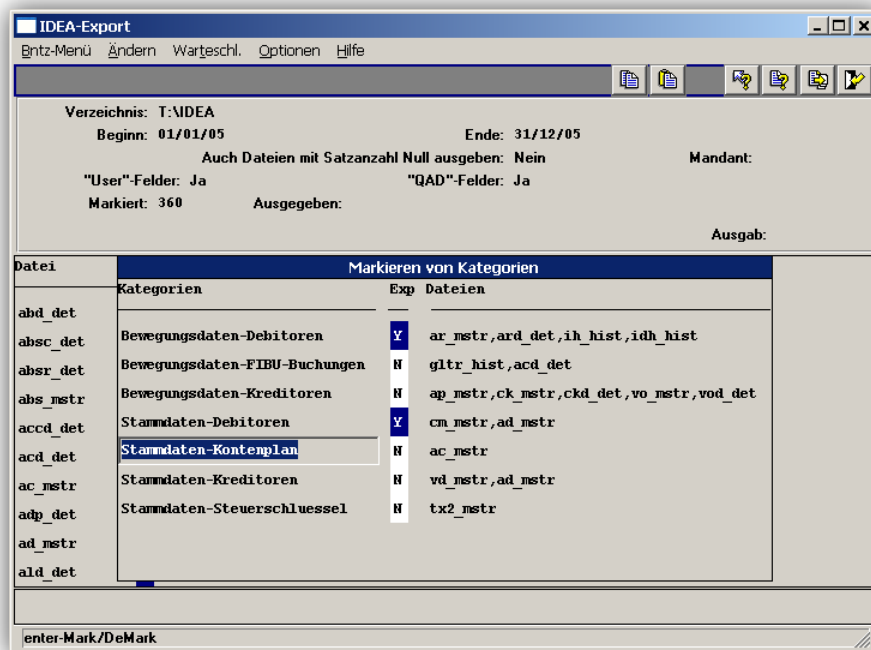
```
#IDEA-Export X
Verzeichnis: /opt/tmp/IDEA/export/2009
  Beginn: 01/01/09           Ende: 12/31/09
  Auch Dateien mit Satzanzahl Null ausgeben: N           Mand: SBM
  USER-Felder: J           QAD-Felder: J
  Mark: 347           Ausgab:
```

Auswahl Kategorien		
Kategorien	Exp	Dateien
Bewegungsdaten-Debitoren	N	ar_mstr,ard_det,ih_hist,idh_hist
Bewegungsdaten-FIBU-Buchungen	N	gltr_hist,acd_det
Bewegungsdaten-Kreditoren	N	ap_mstr,ck_mstr,ckd_det,vo_mstr,vod_det
Stammdaten-Debitoren	N	cm_mstr,ad_mstr
Stammdaten-Kontenplan	N	ac_mstr
Stammdaten-Kreditoren	N	vd_mstr,ad_mstr
Stammdaten-Steuerschlüssel	N	tx2_mstr

```
enter-Mark/DeMark
```

Darstellung in der Terminal-Variante

Die Zuordnung der einzelnen Tabellen zu Kategorien erfolgt über Einträge in der Kennzifferpflege.



Darstellung in der GUI - Variante

Nach dem Start des Exports werden die gerade bearbeiteten QAD-Tabellen und ein Satz-Zähler (Fortschrittsanzeige) dazu angezeigt. Nach Abschluss erscheint die Anzeige "Datenausgabe beendet". Die Laufzeit ist abhängig vom Datenvolumen und der Rechner-Performance und kann mehrere Stunden dauern:

```

i-idea.p          36.5.13 IDEA-EXPORT          Dat: 02/10/05
Seit: 1           Your Name Here          Zeit: 17:09:31

Programm   Datei           Bezeichnung                               Saetze  Zeit
-----
i-abd.p    abd_det         Asset Book Detail                          0 14:11:12
i-abs.p    abs_mstr        ASN/BOL/Shipper Master                    137.595 14:16:59
i-absc.p   absc_det        Shipment Carrier Detail                   0 14:16:59
i-absr.p   absr_det        Shipment Requirement Detail               0 14:17:00
i-ac.p     ac_mstr         Account Master                             379 14:17:00
           ...
i-wcr.p    wcr_route       Work Center Routing Standards              0 17:07:11
i-wo.p     wo_mstr         Work Order Master                         2.981 17:07:19
i-wod.p    wod_det         Work Order Detail                          23.874 17:08:11
i-wr.p     wr_route        Work Order Routing                         18.552 17:09:27
           Ende                               17:09:32

                                                     Ende der Liste

Berichtskriterien:                               Bericht eingereicht von:

Verzeichnis: T:\IDEA
           Beginn: 01/01/05                       Ende: 31/12/05
           Auch Dateien mit Satzzahl Null ausgeben: Nein
           Markiert: 360   Ausgegeben: 360

                                                     Ausgab: IDEA_EXP
                                                     Batch-Knz:
  
```

## 2. Einlesen der QAD-Daten in IDEA

Die Buchprüfungs-Software "IDEA" besteht aus den Paketen "IDEA" und "AIS TaxAudit". „AIS TaxAudit“ beinhaltet einen Import-Assistenten „SmartX für IDEA“, mit dessen Hilfe der Datenimport der aus QAD bereitgestellten Daten ausgeführt wird.

### Voraussetzungen:

"IDEA", "AIS TaxAudit" und „SmartX für IDEA“ sind auf einem PC installiert (dazu ist auch das entsprechend mitgelieferte USB-Dongle ("WIBU-BOX") installiert und angesteckt).

Die Daten aus QAD werden auf einem ISO Medium (CD, DVD) oder in einem Verzeichnis bereitgestellt. Es muss Lesezugriff bestehen.

Das Verzeichnis muss enthalten:

- QAD-Daten (csv-Dateien aus QAD)
- die Datei "index.xml" (entsteht bei der QAD-Datenausgabe, METADATEN über die Relationen der steuerlich relevanten Daten untereinander, Spaltenbezeichnungen und Datentypen usw.)
- die Datei "gdpdu-01-09-2004.dtd" (entsteht bei der QAD-Datenausgabe, Enthält die Grammatik der METADATEN)

### Vorbereitung des Datenimports:

Starten Sie die IDEA Prüfsoftware. Wählen Sie den Menüpunkt "Ansicht / Optionen". Nehmen Sie folgende Einstellung vor:



"Keine Datei mit fehlerhaften Daten während des Imports generieren" markieren.

### **Grund:**

In IDEA fehlt eine Methode zur Behandlung von Datumfeldern, die keinen Inhalt haben.

(Beispiel: QAD versieht im Artikelstamm das Feld "Änderungsdatum" (*pt\_mod\_date*) nicht mit einem Wert, solange es nach dem Anlegen keine Änderung gegeben hat. Das Feld enthält vielmehr ein „?“)

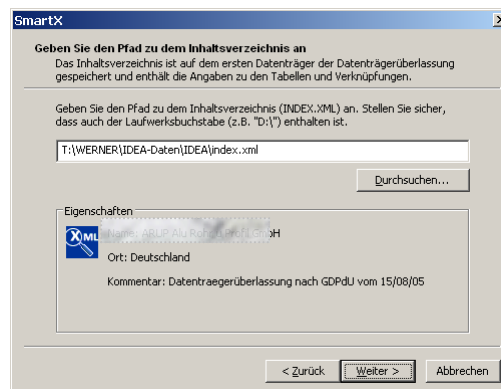
In diesen Fällen sollen Datumswerte nach Vorschriften des Herstellers mit 8 Nullen („00000000“) ausgegeben werden. Die Praxis hat jedoch gezeigt, dass IDEA diese Felder dennoch als fehlerhaft interpretiert und dafür zusätzliche Einträge im Importverzeichnis anlegt. Diese Einträge sind bei der Weiterbearbeitung innerhalb IDEA hinderlich und können mit oben beschriebener Option unterdrückt werden.

### Ablauf des Datenimports innerhalb von IDEA

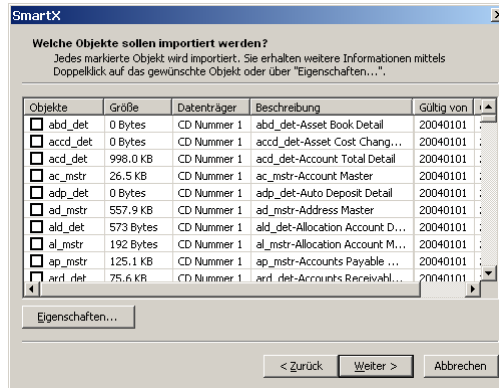
- Starten des SmartX Import Assistenten von Audicon  
(zu finden im Windows-Startmenü unter Alle Programme/Audicon/SmartX/“SmartX für IDEA“)  
Folgendes Fenster öffnet sich: („Weiter“ betätigen)



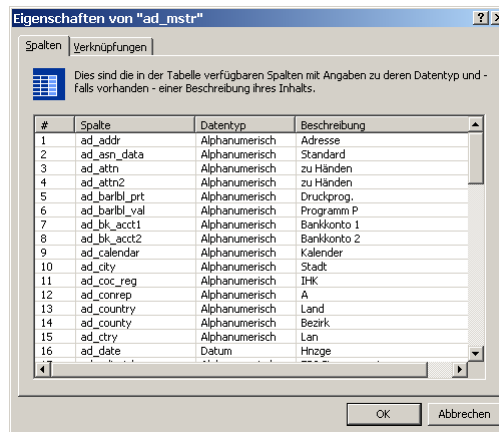
- Die Eingabe eines vollständigen Pfades zum Verzeichnis, in dem sich die zu überlassenden Daten befinden, ist erforderlich. Wird der „Durchsuchen...“ – Knopf benutzt, geht es am einfachsten.  
Im Verzeichnis muss sich neben der Inhaltsangaben-Datei **index.xml** auch die Datenträger-Beschreibungsdatei „**gdpdu-01-09-2004.dtd**“ befinden. Diese kann notfalls auch von der IDEA CD kopiert werden. Ihr Inhalt ist für alle Exportvorgänge gleich.  
Die Datei **index.xml** hingegen wird bei jedem Exportvorgang neu erstellt. Sie beinhaltet Angaben zum Zeitbereich, den Tabellen, Feldnamen und Relationen der übergebenen Daten und darf manuell nicht geändert werden.



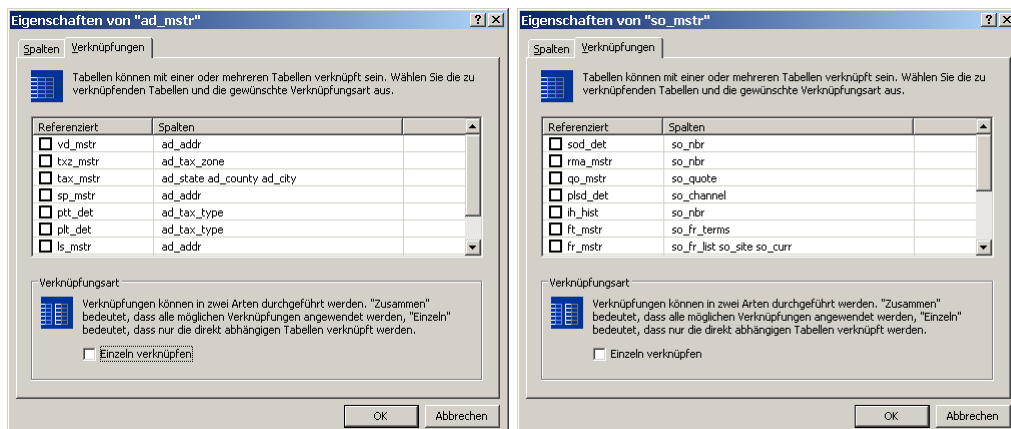
- Nachdem die Beschreibungsdateien gelesen wurden, wird zunächst das Unternehmen, von dem aus die Daten exportiert wurden, angezeigt. Wird mit der Schaltfläche „Weiter >“ fortgefahren, zeigt der Import-Assistent alle auf dem Datenträger (= dem Importverzeichnis) verfügbaren Datentabellen an, hier in alphabetischer Reihenfolge:



- Nach dem Markieren einer Zeile (hier nicht im Bild) und dem Druck auf die Schaltfläche „Eigenschaften...“ öffnet sich ein Dialogfenster, in dem alle zur Datentabelle gehörigen Felder (= Datenspalten) angezeigt werden.



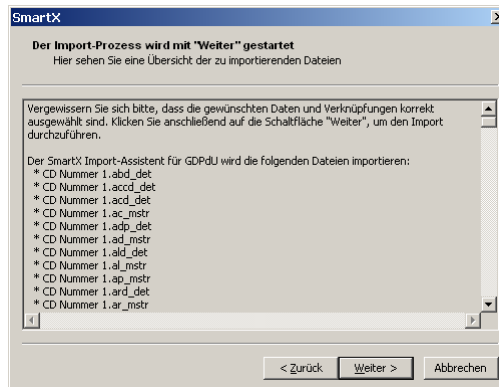
- Eine Datentabelle kann über Schlüsselfelder mit weiteren Detailtabellen verknüpft sein. Diese Angaben findet man bei der Aktivierung der Dialogseite „Verknüpfungen“. Alle von der Datentabelle ausgehenden Verknüpfungen werden hier angezeigt. Hinweis: die Kenntnis der Tabellenbezeichnungen, wie sie im Data Dictionary der exportierten PROGRESS Datenbank definiert wurden, ist erforderlich. Dem Prüfer ist notfalls zu assistieren.



- Auf diese Verknüpfungen kann später innerhalb IDEA zurückgegriffen werden.

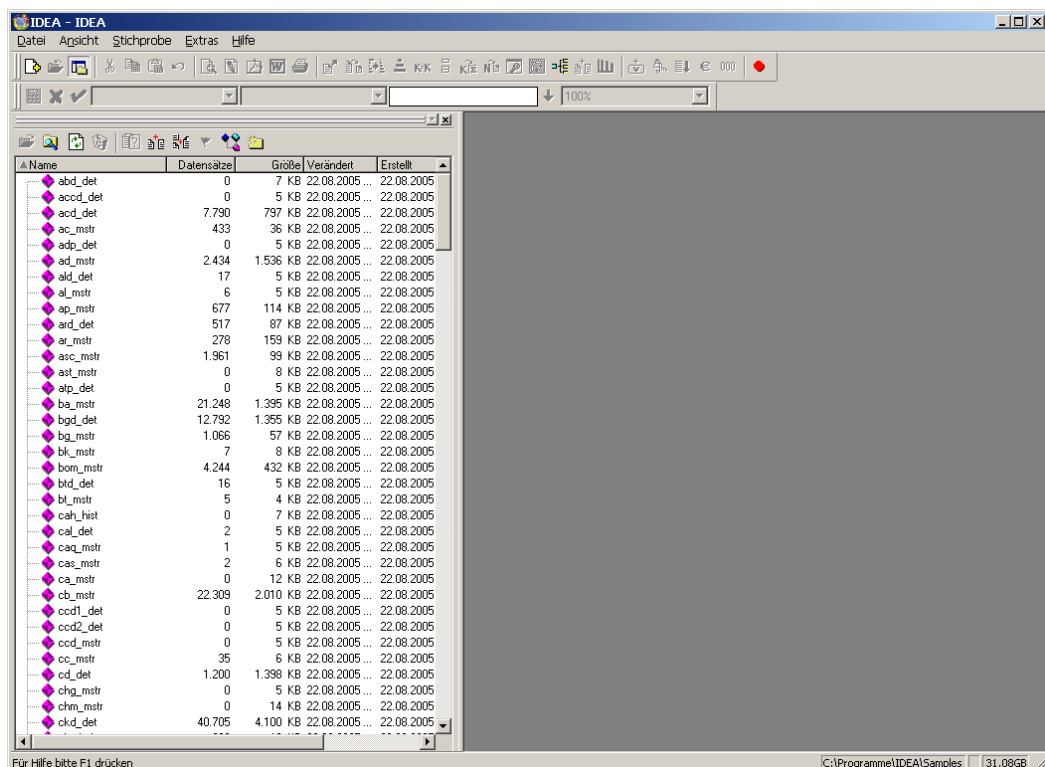


- Wählen Sie alle für die Prüfung relevanten Datentabellen aus und drücken Sie „Weiter >“. Die Auswahl einer Tabelle kann mit Mausclick oder Leertaste erfolgen, alle Tabellen zusammen werden mit <Strg>+A markiert. In einer zusammenfassenden Darstellung werden alle ausgewählten Datenobjekte noch einmal in Form einer Liste dargestellt:



- Im Weiteren läuft der Importprozess ab, in dessen Verlauf eine Fortschrittsanzeige Auskunft darüber gibt, welche Daten gerade eingelesen bzw. analysiert werden. Bitte beachten: dieser Importprozess kann einige Zeit dauern. Werden gesamte Wirtschaftsjahre eingelesen, ohne Datentabellen auszulassen, kann sich der Importprozess bei älteren PC-Arbeitsstationen leicht über mehrere Stunden erstrecken. Es werden dann 300 – 400 MB an Daten importiert.
- Nach dem Start von IDEA ergibt sich folgendes Bild: die eingelesenen Datentabellen werden mit der Anzahl der in ihnen vorgefundenen Datensätze am linken Bildschirmrand angezeigt. Eventuelle Hinweise auf fehlerhaft eingelesene Daten sind gesondert zu prüfen.

Datensätze können dann fehlerhaft eingelesen worden sein, wenn Felder leer geblieben sind oder Felder innerhalb der QAD-Datenbank einen unbestimmten Wert („?“) hatten. Jene Datensätze stehen der Prüfung dennoch zur Verfügung. Die in ihnen als „fehlerhaft“ erkannten Feldinhalte werden durch IDEA-Standardwerte, zum Beispiel „00000000“ ersetzt und sind dadurch kenntlich.



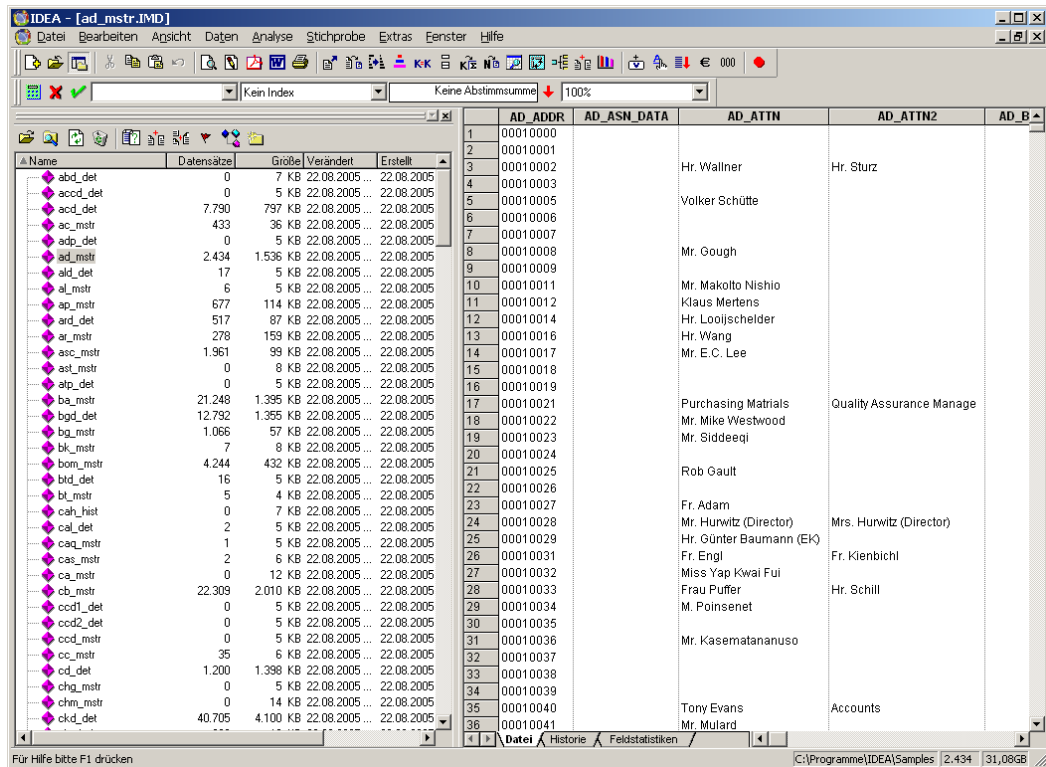
Name	Datensätze	Größe	Verändert	Erstellt
abd_det	0	7 KB	22.08.2005...	22.08.2005
accd_det	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
acd_det	7.790	797 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ac_mstr	433	36 KB	22.08.2005...	22.08.2005
adp_det	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ad_mstr	2.434	1.536 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ald_det	17	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
al_mstr	6	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ap_mstr	677	114 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ard_det	517	87 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ar_mstr	278	159 KB	22.08.2005...	22.08.2005
asc_mstr	1.961	99 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ast_mstr	0	8 KB	22.08.2005...	22.08.2005
atp_det	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ba_mstr	21.248	1.395 KB	22.08.2005...	22.08.2005
bgd_det	12.792	1.395 KB	22.08.2005...	22.08.2005
bg_mstr	1.066	57 KB	22.08.2005...	22.08.2005
bk_mstr	7	8 KB	22.08.2005...	22.08.2005
bom_mstr	4.244	432 KB	22.08.2005...	22.08.2005
bld_det	16	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
bl_mstr	5	4 KB	22.08.2005...	22.08.2005
cah_hist	0	7 KB	22.08.2005...	22.08.2005
cal_det	2	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
caq_mstr	1	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
cas_mstr	2	6 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ca_mstr	0	12 KB	22.08.2005...	22.08.2005
cb_mstr	22.309	2.010 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ccd1_det	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ccd2_det	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ccd_mstr	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
cc_mstr	35	6 KB	22.08.2005...	22.08.2005
cd_det	1.200	1.398 KB	22.08.2005...	22.08.2005
chg_mstr	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005
chm_mstr	0	14 KB	22.08.2005...	22.08.2005
ckd_det	40.705	4.100 KB	22.08.2005...	22.08.2005

Die Anzahl der in IDEA eingelesenen Datensätze kann nun mit der Satzanzahl auf dem Exportprotokoll verglichen werden (Beispiel):

Tabellenname	Anzahl Sätze laut Exportprotokoll	Anzahl Sätze in IDEA
ac_mstr	379	379
acd_det	7.909	7.909
ad_mstr	10.338	10.338
ap_mstr	11.662	11.622
ar_mstr	25.982	25.982
ard_det	67.624	67.624
cm_mstr	3.293	3.293
idh_hist	38.211	38.211
ih_hist	21.523	21.523
so_mstr	684	684
sod_det	1.152	1.152
vd_mstr	4.526	4.526
vo_mstr	33.397	33.397
vod_det	52.564	52.564

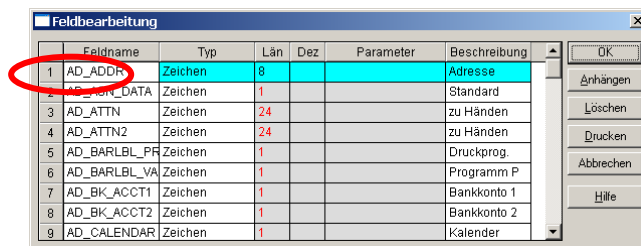
## Beispiele der Weiterbearbeitung innerhalb von IDEA

- Nach dem Doppelclick auf die Adressdaten-Tabelle mit 2.434 Datensätzen ergibt sich folgendes Bild. Aus technischen Gründen zeigt IDEA zunächst die in der QAD-Datenbank vergebenen Spaltenbezeichnungen an, obwohl die ausführlichen Feldbeschreibungen im Rahmen des Exports mit bereitgestellt wurden. Diese lassen sich jedoch auf die mitgegebenen Spaltenbeschreibungstexte ändern:

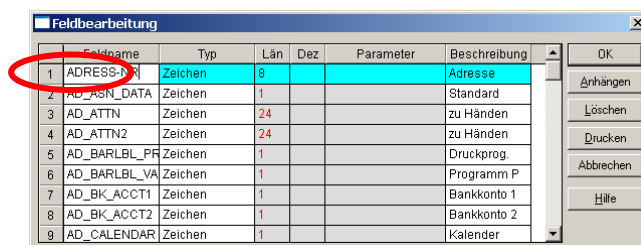


	AD_ADDR	AD_ASN_DATA	AD_ATTIN	AD_ATTIN2	AD_B
1	00010000				
2	00010001				
3	00010002		Hr. Wallner	Hr. Sturz	
4	00010003				
5	00010005		Volker Schütte		
6	00010006				
7	00010007				
8	00010008		Mr. Gough		
9	00010009				
10	00010011		Mr. Makotto Nishio		
11	00010012		Klaus Mertens		
12	00010014		Hr. Looijschelder		
13	00010016		Hr. Wang		
14	00010017		Mr. E.C. Lee		
15	00010018				
16	00010019				
17	00010021		Purchasing Matrials	Quality Assurance Manage	
18	00010022		Mr. Mike Westwood		
19	00010023		Mr. Siddeeqi		
20	00010024				
21	00010025		Rob Gault		
22	00010026				
23	00010027		Fr. Adam		
24	00010028		Mr. Hurwitz (Director)	Mrs. Hurwitz (Director)	
25	00010029		Hr. Günter Baumann (EK)		
26	00010031		Fr. Engl	Fr. Kienbichi	
27	00010032		Miss Yap Kwai Fui		
28	00010033		Frau Puffer	Hr. Schill	
29	00010034		M. Poinsenet		
30	00010035				
31	00010036		Mr. Kasematananuso		
32	00010037				
33	00010038				
34	00010039				
35	00010040		Tony Evans	Accounts	
36	00010041		Mr. Mulard		

- Nach dem Doppelclick auf einen Feldinhalt hat man die Möglichkeit der Spaltenänderung:



	Feldname	Typ	Län	Dez	Parameter	Beschreibung
1	AD_ADDR	Zeichen	8			Adresse
2	AD_ASN_DATA	Zeichen	1			Standard
3	AD_ATTIN	Zeichen	24			zu Händen
4	AD_ATTIN2	Zeichen	24			zu Händen
5	AD_BARLBL_PR	Zeichen	1			Druckprog.
6	AD_BARLBL_VA	Zeichen	1			Programm P
7	AD_BK_ACCT1	Zeichen	1			Bankkonto 1
8	AD_BK_ACCT2	Zeichen	1			Bankkonto 2
9	AD_CALENDAR	Zeichen	1			Kalender



	Feldname	Typ	Län	Dez	Parameter	Beschreibung
1	ADDRESS	Zeichen	8			Adresse
2	AD_ASN_DATA	Zeichen	1			Standard
3	AD_ATTIN	Zeichen	24			zu Händen
4	AD_ATTIN2	Zeichen	24			zu Händen
5	AD_BARLBL_PR	Zeichen	1			Druckprog.
6	AD_BARLBL_VA	Zeichen	1			Programm P
7	AD_BK_ACCT1	Zeichen	1			Bankkonto 1
8	AD_BK_ACCT2	Zeichen	1			Bankkonto 2
9	AD_CALENDAR	Zeichen	1			Kalender

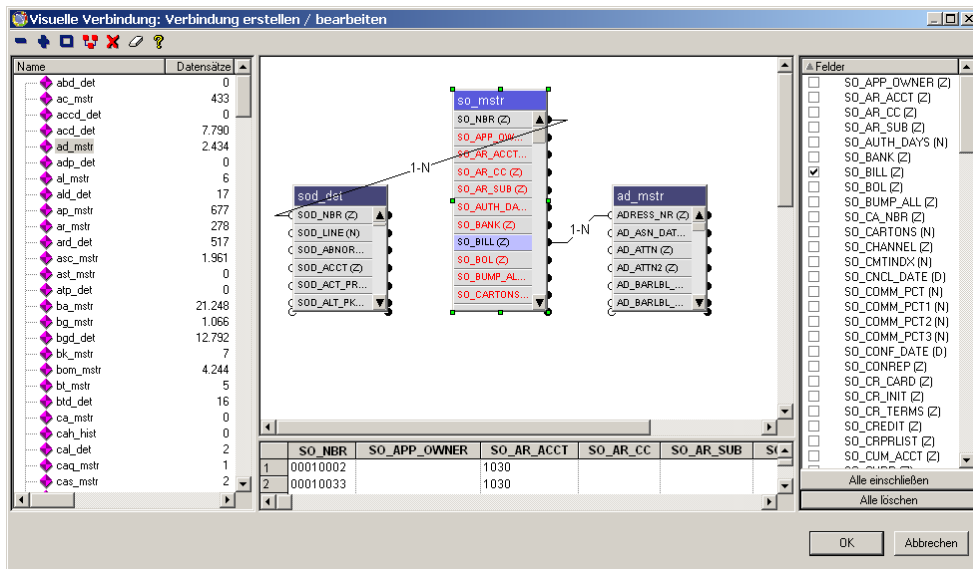
- Nach der Spaltenänderung hat die Adressübersicht folgende Gestalt:

Name	Datensätze	Größe	Verändert	Erstellt
abd_det	0	7 KB	22.08.2005	22.08.2005
accd_det	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
acod_det	7.790	797 KB	22.08.2005	22.08.2005
ac_mstr	433	36 KB	22.08.2005	22.08.2005
ad_mstr	2.434	1.536 KB	22.08.2005	22.08.2005
adp_det	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
ald_det	17	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
al_mstr	6	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
ap_mstr	677	114 KB	22.08.2005	22.08.2005
ard_det	517	87 KB	22.08.2005	22.08.2005
ar_mstr	278	159 KB	22.08.2005	22.08.2005
asc_mstr	1.961	99 KB	22.08.2005	22.08.2005
ast_mstr	0	8 KB	22.08.2005	22.08.2005
atp_det	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
ba_mstr	21.248	1.395 KB	22.08.2005	22.08.2005
bgd_det	12.792	1.365 KB	22.08.2005	22.08.2005
bg_mstr	1.066	57 KB	22.08.2005	22.08.2005
bk_mstr	7	8 KB	22.08.2005	22.08.2005
bom_mstr	4.244	432 KB	22.08.2005	22.08.2005
bld_det	16	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
bl_mstr	5	4 KB	22.08.2005	22.08.2005
cah_hist	0	7 KB	22.08.2005	22.08.2005
cal_det	2	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
caq_mstr	1	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
cas_mstr	2	6 KB	22.08.2005	22.08.2005
ca_mstr	0	12 KB	22.08.2005	22.08.2005
cb_mstr	22.309	2.010 KB	22.08.2005	22.08.2005
cod1_det	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
cod2_det	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
cod_mstr	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
cc_mstr	35	6 KB	22.08.2005	22.08.2005
cd_det	1.200	1.398 KB	22.08.2005	22.08.2005
chg_mstr	0	5 KB	22.08.2005	22.08.2005
chm_mstr	0	14 KB	22.08.2005	22.08.2005
ckd_det	40.705	4.100 KB	22.08.2005	22.08.2005

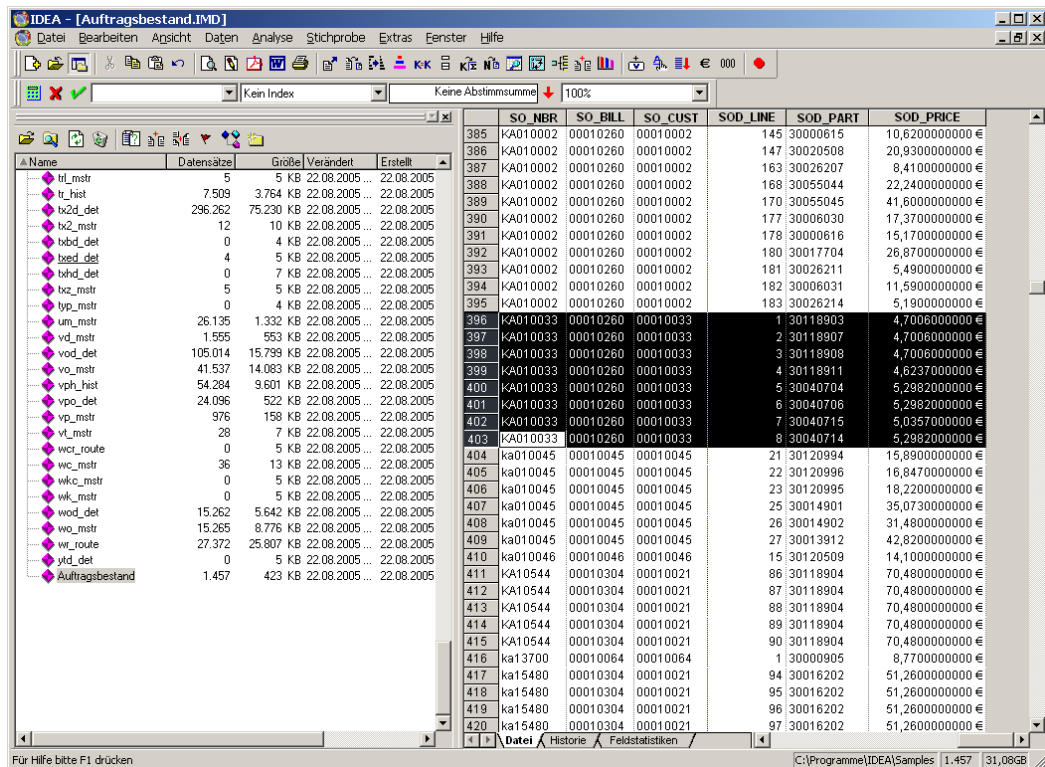
  

ADRESS_NR	AD_ASN_DATA	AD_ATTN	AD_ATTIN2
1	00010000		
2	00010001		
3	00010002	Hr. Wallner	Hr. Sturz
4	00010003		
5	00010005	Volker Schütte	
6	00010006		
7	00010007		
8	00010008	Mr. Gough	
9	00010009		
10	00010011	Mr. Makolto Nishio	
11	00010012	Klaus Mertens	
12	00010014	Hr. Looijschelder	
13	00010016	Hr. Wang	
14	00010017	Mr. E.C. Lee	
15	00010018		
16	00010019		
17	00010021	Purchasing Matrials	Quality Assurance Manage
18	00010022	Mr. Mike Westwood	
19	00010023	Mr. Siddeeqi	
20	00010024		
21	00010025	Rob Gault	
22	00010026		
23	00010027	Fr. Adam	
24	00010028	Mr. Hurwitz (Director)	Mrs. Hurwitz (Director)
25	00010029	Hr. Günter Baumann (EK)	
26	00010031	Fr. Engl	Fr. Kienbichtl
27	00010032	Miss Yap Kwai Fui	
28	00010033	Frau Puffer	Hr. Schill
29	00010034	M. Poinsetet	
30	00010035		
31	00010036	Mr. Kasematananuso	
32	00010037		
33	00010038		
34	00010039		
35	00010040	Tony Evans	Accounts
36	00010041	Mr. Mulard	

- Datentabellen lassen sich verknüpfen. Hier ein Beispiel für den Auftragsbestand, an dessen Darstellung der Auftragskopf (so\_mstr), die Auftragspositionen (sod\_det) und als Ergänzung des Auftragskopfs die Adressdaten (ad\_mstr) beteiligt sind:



Der Auftragsbestand kann dann weiteren Prüfungen zugeführt werden:



Name	Datensätze	Größe	Verändert	Erstellt	SO_NBR	SO_BILL	SO_CUST	SOD_LINE	SOD_PART	SOD_PRICE	
tl_mstr	5	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005	385	KA010002	00010260	00010002	145	30000615	10,6200000000 €
tr_hist	7.509	3.764 KB	22.08.2005...	22.08.2005	386	KA010002	00010260	00010002	147	30020508	20,9300000000 €
lx2d_det	296.262	75.230 KB	22.08.2005...	22.08.2005	387	KA010002	00010260	00010002	163	30026207	8,4100000000 €
lx2_mstr	12	10 KB	22.08.2005...	22.08.2005	388	KA010002	00010260	00010002	168	30055044	22,2400000000 €
lxbd_det	0	4 KB	22.08.2005...	22.08.2005	389	KA010002	00010260	00010002	170	30055045	41,6000000000 €
lxed_det	4	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005	390	KA010002	00010260	00010002	177	30006030	17,3700000000 €
lxhd_det	0	7 KB	22.08.2005...	22.08.2005	391	KA010002	00010260	00010002	178	30000616	15,1700000000 €
lxz_mstr	5	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005	392	KA010002	00010260	00010002	180	30017704	26,8700000000 €
lyp_mstr	0	4 KB	22.08.2005...	22.08.2005	393	KA010002	00010260	00010002	181	30026211	5,4900000000 €
lym_mstr	26.135	1.332 KB	22.08.2005...	22.08.2005	394	KA010002	00010260	00010002	182	30006031	11,5900000000 €
lyv_mstr	1.555	553 KB	22.08.2005...	22.08.2005	395	KA010002	00010260	00010002	183	30026214	5,1900000000 €
vod_det	105.014	15.799 KB	22.08.2005...	22.08.2005	396	KA010033	00010260	00010033	1	30118903	4,7006000000 €
vo_mstr	41.537	14.083 KB	22.08.2005...	22.08.2005	397	KA010033	00010260	00010033	2	30118907	4,7006000000 €
vph_hist	54.284	9.601 KB	22.08.2005...	22.08.2005	398	KA010033	00010260	00010033	3	30118908	4,7006000000 €
vpo_det	24.096	522 KB	22.08.2005...	22.08.2005	399	KA010033	00010260	00010033	4	30118911	4,6237000000 €
vp_mstr	976	158 KB	22.08.2005...	22.08.2005	400	KA010033	00010260	00010033	5	30040704	5,2982000000 €
vl_mstr	28	7 KB	22.08.2005...	22.08.2005	401	KA010033	00010260	00010033	6	30040706	5,2982000000 €
wcr_route	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005	402	KA010033	00010260	00010033	7	30040715	5,0357000000 €
wc_mstr	36	13 KB	22.08.2005...	22.08.2005	403	KA010033	00010260	00010033	8	30040714	5,2982000000 €
wk_mstr	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005	404	ka010045	00010045	00010045	21	30120994	15,8900000000 €
wod_det	15.262	5.642 KB	22.08.2005...	22.08.2005	405	ka010045	00010045	00010045	22	30120996	16,8470000000 €
wo_mstr	15.265	8.776 KB	22.08.2005...	22.08.2005	406	ka010045	00010045	00010045	23	30120995	18,2200000000 €
wr_route	27.372	25.807 KB	22.08.2005...	22.08.2005	407	ka010045	00010045	00010045	25	30014901	35,0730000000 €
wtd_det	0	5 KB	22.08.2005...	22.08.2005	408	ka010045	00010045	00010045	26	30014902	31,4800000000 €
Auftragsbestand	1.457	423 KB	22.08.2005...	22.08.2005	409	ka010045	00010045	00010045	27	30013912	42,8200000000 €
					410	ka010046	00010046	00010046	15	30120509	14,1000000000 €
					411	KA10544	00010304	00010021	86	30118904	70,4800000000 €
					412	KA10544	00010304	00010021	87	30118904	70,4800000000 €
					413	KA10544	00010304	00010021	88	30118904	70,4800000000 €
					414	KA10544	00010304	00010021	89	30118904	70,4800000000 €
					415	KA10544	00010304	00010021	90	30118904	70,4800000000 €
					416	ka13700	00010064	00010064	1	30000905	8,7700000000 €
					417	ka15480	00010304	00010021	94	30016202	51,2600000000 €
					418	ka15480	00010304	00010021	95	30016202	51,2600000000 €
					419	ka15480	00010304	00010021	96	30016202	51,2600000000 €
					420	ka15480	00010304	00010021	97	30016202	51,2600000000 €

Ausführlichere Beschreibungen der Arbeit mit "IDEA" entnehmen Sie bitte der Original-Dokumentation zu "IDEA".

### 3. Weitere Einsatzmöglichkeiten für IDEA für QAD Anwender

Neben den Prüfungseffekten über alle relevanten QAD-Datenbanktabellen hinweg wie:

- Feststellen unerlaubter Buchungen
- Querkontrollen zwischen mehreren Tabellen
- Prüfung auf lückenlose Belegnummer (Lückenanalyse)
- beliebige Suche nach Datei-Feld-Inhalte
- Filterfunktionen
- Vergleichen von Tabellen
- Benford-Analysen
- Darstellung der Ergebnisse in diversen Diagrammformen

gibt es weitere Effekte beim Einsatz dieser Software:

- Einlesen von QAD – Standard-Drucklisten (als Datei-Ausgabe oder als \*.prn-Dateien) in IDEA und nachfolgende Kontrollen wie oben beschrieben
- Einlesen von QAD - Drucklisten mit mehrzeiligem Aufbau und Erzeugen von csv-Dateien, welche in IDEA oder in EXCEL weiterbearbeitet werden können
- Einlesen und Bearbeiten/Recherchieren beliebiger unformatierter Druckdaten-Dateien oder Listen (auch außerhalb von QAD), z. B. aus LOHN- , ANBU- oder FIBU-Anwendungen

Als besonders positiv bei der Arbeit mit IDEA ist zu nennen:

- sehr einfach zu erlernende Bedienung der Software in der grafischen Umgebung
- Vielfalt der Auswertemöglichkeiten
- vordefinierte Funktionen zur Erzeugung von Ergebniswerten
- einmal definierte Prüfschritte können gespeichert und wieder aufgerufen werden (Makrofunktion, Betriebsprüfer bringen „Prüfmakros“ mit)
- Dateien können gesplittet (z. B. Jahreswerte auf Monate) oder zusammengefügt werden (z. B. Monatswerte zu Jahreswerten)
- automatisches Erzeugen von Diagrammen in sehr vielfältigen Ausführungsformen
- Bezeichnungen von Dateien und Feldnamen können beliebig geändert/angepasst werden
- es können vorab die gleichen Prüfungen vorgenommen werden, welche der Finanzprüfer vornehmen kann – damit können eventuelle Unstimmigkeiten vorher bereinigt werden

/1/ "StreamServe", das StreamServe Logo und "Intelligent Business Communications" sind Handelsmarken (Trademarks) von StreamServe.

/2/ "QAD Inc.", "QAD Enterprise Applications", "MFG/PRO" und "eB Desktop" sind Handelsmarken und/oder Dienstleistungsmarken von QAD.

/3/ Alle anderen Handelsmarken, Dienstleistungsmarken und Logos, die in diesem Dokument benutzt werden, sind Marken und Logos ihrer Eigentümer und werden dementsprechend ebenso anerkannt.